

Dosierventil SDV15 und XDV20

3A1233J
DE

**- Geeignet für die manuelle Dosierung von Synthetikölen
und Ölen auf Mineralölbasis -**

Modelle: Seiten 2 und 3

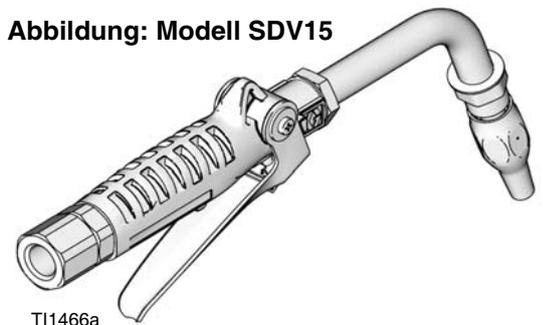
Maximaler Betriebsüberdruck 10 MPa (1500 psi, 103,4 bar)



Wichtige Sicherheitsanweisungen

Alle Warnhinweise und Anleitungen in diesem Handbuch aufmerksam durchlesen. Bewahren Sie diese Anweisungen sorgfältig auf.

Abbildung: Modell SDV15



T11466a

Modelle

Dosierventilmodelle SDV15

Alle Modelle umfassen: Drehgelenk 1/2 npt(l), Ventilabzug mit Entriegelfunktion

| Teile-Nr. | Verlängerung | Düsen | Materialtyp |
|-----------|----------------------|---|-----------------------|
| 247712 | Starr | Automatikdüse, tropffrei, mit Schnellverschluss | Öle/Frostschutzmittel |
| 247713 | Flexibel | Automatikdüse, tropffrei, mit Schnellverschluss | Öle/Frostschutzmittel |
| 247714 | Getriebschmiermittel | Automatikdüse, tropffrei, mit Schnellverschluss | Getriebschmiermittel |
| 247717 | KEINE | KEINE | Alle |

Alle Modelle umfassen: Drehgelenkverschraubung 1/2 - 14 BSPP, Ventilabzug mit Entriegelfunktion

| Teile-Nr. | Verlängerung | Düsen | Materialtyp |
|-----------|----------------------|---|-----------------------|
| 24H384 | Starr | Automatikdüse, tropffrei, mit Schnellverschluss | Öle/Frostschutzmittel |
| 24H385 | Flexibel | Automatikdüse, tropffrei, mit Schnellverschluss | Öle/Frostschutzmittel |
| 24H386 | Getriebschmiermittel | Automatikdüse, tropffrei, mit Schnellverschluss | Getriebschmiermittel |
| 24H389 | KEINE | KEINE | Alle |

Alle Modelle umfassen: Drehgelenkverschraubung 1/2 - 14 BSPT, Ventilabzug mit Entriegelfunktion

| Teile-Nr. | Verlängerung | Düsen | Materialtyp |
|-----------|----------------------|---|-----------------------|
| 24H390 | Starr | Automatikdüse, tropffrei, mit Schnellverschluss | Öle/Frostschutzmittel |
| 24H391 | Flexibel | Automatikdüse, tropffrei, mit Schnellverschluss | Öle/Frostschutzmittel |
| 24H392 | Getriebschmiermittel | Automatikdüse, tropffrei, mit Schnellverschluss | Getriebschmiermittel |
| 24H395 | KEINE | KEINE | Alle |

Zapfventil für manuelle Abgabe XDV20

NPT-Modelle - Alle Modelle verfügen über einen entriegelbaren Ventilabzug

| Teile-Nr. | Drehgelenk | Verlängerung | Düsen | Materialtyp |
|-----------|--------------|--------------|---|-------------------------|
| 247718 | 1/2" NPT(i) | Starr | Tropffreie Schnellverschlussdüse für hohe Durchflussraten | Öle / Frostschutzmittel |
| 247721 | 1/2" NPT(i) | Flexibel | Tropffreie Schnellverschlussdüse für hohe Durchflussraten | Öle / Frostschutzmittel |
| 247722 | 3/4" NPT (i) | Starr | Tropffreie Schnellverschlussdüse für hohe Durchflussraten | Öle / Frostschutzmittel |
| 247723 | 3/4" NPT(i) | Flexibel | Tropffreie Schnellverschlussdüse für hohe Durchflussraten | Öle / Frostschutzmittel |
| 247724 | 1/2" NPT(i) | KEINE | KEINE | Öle / Frostschutzmittel |
| 247725 | 3/4" NPT(i) | KEINE | KEINE | Öle / Frostschutzmittel |

BSPP-Modelle - Alle Modelle verfügen über einen entriegelbaren Ventilabzug

| Teile-Nr. | Drehgelenk | Verlängerung | Düsen | Materialtyp |
|-----------|----------------|--------------|---|-------------------------|
| 24H407 | 1/2" - 14 BSPP | Starr | Tropffreie Schnellverschlussdüse für hohe Durchflussraten | Öle / Frostschutzmittel |
| 24H408 | 1/2" - 14 BSPP | Flexibel | Tropffreie Schnellverschlussdüse für hohe Durchflussraten | Öle / Frostschutzmittel |
| 24H409 | 3/4" - 14 BSPP | Starr | Tropffreie Schnellverschlussdüse für hohe Durchflussraten | Öle / Frostschutzmittel |
| 24H410 | 3/4" - 14 BSPP | Flexibel | Tropffreie Schnellverschlussdüse für hohe Durchflussraten | Öle / Frostschutzmittel |
| 24H411 | 1/2" - 14 BSPP | KEINE | KEINE | Öle / Frostschutzmittel |
| 24H412 | 3/4" - 14 BSPP | KEINE | KEINE | Öle / Frostschutzmittel |

BSPT-Modelle - Alle Modelle verfügen über einen entriegelbaren Ventilabzug

| Teile-Nr. | Drehgelenk | Verlängerung | Düsen | Materialtyp |
|-----------|---------------|--------------|---|-------------------------|
| 24H413 | 1/2"14 BSPT | Starr | Tropffreie Schnellverschlussdüse für hohe Durchflussraten | Öle / Frostschutzmittel |
| 24H414 | 1/2"14 BSPT | Flexibel | Tropffreie Schnellverschlussdüse für hohe Durchflussraten | Öle / Frostschutzmittel |
| 24H415 | 3/4"14 BSPT | Starr | Tropffreie Schnellverschlussdüse für hohe Durchflussraten | Öle / Frostschutzmittel |
| 24H416 | 3/4"14 BSPT | Flexibel | Tropffreie Schnellverschlussdüse für hohe Durchflussraten | Öle / Frostschutzmittel |
| 24H417 | 1/2"- 14 BSPT | KEINE | KEINE | Öle / Frostschutzmittel |
| 24H418 | 3/4"14 BSPT | KEINE | KEINE | Öle / Frostschutzmittel |

Warnhinweise

Die folgenden Warnhinweise betreffen die Einrichtung, Verwendung, Erdung, Wartung und Reparatur dieses Geräts. Das Symbol mit dem Ausrufezeichen steht bei einem allgemeinen Warnhinweis, und das Gefahrensymbol bezieht sich auf Risiken, die während bestimmter Arbeiten auftreten. Konsultieren Sie diese Warnhinweise regelmäßig. Weitere produktspezifische Hinweise befinden sich an den entsprechenden Stellen überall in dieser Anleitung.

|  WARNUNG | |
|--|--|
|  | <p>BRAND- UND EXPLOSIONSGEFAHR</p> <p>Wenn im Arbeitsbereich entflammare Flüssigkeiten, wie Benzin oder Scheibenwaschflüssigkeit vorhanden sind, ist darauf zu achten, dass entflammare Dämpfe sich entzünden oder explodieren können. Zur Vermeidung von Feuer- und Explosionsgefahr:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. • Alle möglichen Entzündungsquellen wie Zigaretten und tragbare elektrische Lampen beseitigen. • Es dürfen sich keine Fremdkörper wie Lappen, verschüttetes Lösungsmittel und Benzin oder offene Behälter mit brennbaren Flüssigkeiten im Arbeitsbereich befinden. • Bei Vorhandensein entflammbarer Dämpfe keine Netzkabel einstecken oder abziehen und keinen Lichtschalter betätigen. • Alle Geräte im Arbeitsbereich erden. • Nur geerdete Schläuche verwenden. • Bei statischer Funkenbildung oder einem elektrischen Schlag, das Gerät sofort abschalten. Das Gerät erst wieder verwenden, nachdem das Problem erkannt und behoben wurde. • Im Arbeitsbereich muss immer ein funktionstüchtiger Feuerlöscher griffbereit sein. |
|  | <p>GEFAHR DURCH MISSBRÄUCLICHE VERWENDUNG DES GERÄTS</p> <p>Eine missbräuchliche Verwendung des Geräts kann zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät nicht bei Ermüdung oder unter dem Einfluss von Medikamenten oder Alkohol bedienen. • Den zulässigen Arbeitsdruck oder die zulässige Temperatur der Systemkomponente mit dem niedrigsten Nennwert nicht überschreiten. Siehe Technische Daten in all Gerätehandbüchern. • Nur Materialien oder Lösemittel verwenden, die mit den materialberührten Teilen des Gerätes verträglich sind. Genauere Angaben sind unter Technische Daten in den Handbüchern zu den einzelnen Geräten zu finden. Sicherheitshinweise der Material- und Lösungsmittelhersteller beachten. Für vollständige Informationen zum Material können Materialsicherheitsdatenblätter (MSDB) beim Vertriebspartner oder Händler angefordert werden. • Das Gerät täglich überprüfen. Verschlossene oder beschädigte Teile sofort reparieren oder durch Original-Ersatzteile des Herstellers ersetzen. • Das Gerät darf nicht verändert oder modifiziert werden. • Das Gerät darf nur für den vorgegebenen Zweck benutzt werden. Wenden Sie sich mit eventuellen Fragen bitte an Ihren Händler. • Schläuche und Kabel nicht in der Nähe von belebten Bereichen, scharfen Kanten, beweglichen Teilen oder heißen Flächen verlegen. • Schläuche dürfen nicht geknickt, zu stark gebogen oder zum Ziehen von Geräten verwendet werden. • Kinder und Tiere vom Arbeitsbereich fern halten. • Alle anwendbaren Sicherheitsvorschriften einhalten. |
|  | <p>GEFAHR DURCH EINDRINGEN DES MATERIALS IN DIE HAUT</p> <p>Material, das unter hohem Druck aus dem Dosierventil, aus undichten Schläuchen oder beschädigten Komponenten austritt, dringt in die Haut ein. Diese Art von Verletzung sieht unter Umständen lediglich wie ein einfacher Schnitt aus. Es handelt sich aber tatsächlich um schwere Verletzungen, die eine Amputation zur Folge haben können. Suchen Sie sofort einen Arzt auf.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Dosierventil nicht gegen Personen oder Körperteile richten. • Die Hand nicht über das Ende der Dosierdüse halten. • Undichte Stellen nicht mit Händen, dem Körper, Handschuhen oder Lappen zuhalten oder ablenken. • Stets die Schritte im Abschnitt Druckentlastung in dieser Betriebsanleitung ausführen, wenn das Spritzen beendet ist und bevor das Gerät gereinigt, überprüft oder gewartet wird. |

Installation

Erdung



ACHTUNG

Kein PTFE-Dichtband an den Rohrverbindungen einsetzen, weil dadurch die Erdung beeinträchtigt wird.

Die Ausrüstung muss geerdet sein. Durch Erdung wird im Fall von elektrostatischer Aufladung oder eines Kurzschlusses eine Abführleitung für den Strom geschaffen und somit das Risiko von statischer Aufladung sowie Stromschlägen reduziert.

Pumpe: Die Herstellerempfehlungen beachten.

Luft- und Materialschläuche: Nur geerdete Schläuche verwenden.

Luftkompressoren: Herstellerempfehlungen beachten.

Materialbehälter: Materialbehälter: Gemäß den örtlichen Vorschriften erden.

Um eine durchgehende Erdung beim Spülen oder Druckentlasten zu gewährleisten, vor der Betätigung des Ventilabzugs immer ein Metallteil des Dosierventils fest an die Seite eines geerdeten Metalleimers halten.

Druckentlastung



Das Gerät bleibt druckbeaufschlagt, bis der Druck manuell entlastet wird. Zur Verringerung der Gefahr schwerer Verletzungen durch druckbeaufschlagtes Material, durch versehentliche Spritzer aus dem Dosierventil oder durch Materialspritzer müssen stets eine Druckentlastung durchgeführt werden, wenn:

- zum Druckentlasten angewiesen wird
- ein Gerät in der Anlage geprüft, gereinigt oder gewartet wird
- Materialdüsen installiert oder gereinigt werden

1. Die Stromversorgung zur Pumpe abschalten.
2. Zum Druckentlasten das Dosierventil in einem Abfallbehälter auslösen.
3. Alle entlüftbaren Hauptluftventile und Materialablasshähne im System öffnen.
4. Die Druckentlastungshähne geöffnet lassen, bis das System wieder mit Druck beaufschlagt wird.

Wenn die Vermutung besteht, dass die Spritzdüse oder der Schlauch verstopft sind oder der Druck nach Ausführung der obigen Schritte nicht vollständig entlastet wurde, GANZ LANGSAM die Haltemutter am Düsenschutz oder die Schlauchkupplung lösen und den Druck nach und nach entlasten. Dann das Verbindungsstück vollständig abschrauben. Verstopfungen in Schlauch oder Düse beseitigen.

Vor der Installation

1. **Druckentlastung** wie im vorhergehenden Abschnitt beschrieben durchführen.
2. Das Materialabsperrentil (A, ABB. 1) schließen.
3. Schlauch, Schlauchaufroller und Konsole erden (siehe **Erdung**).

Typische Installation

In ABB. 1 ist ein typischer Einbau dargestellt. Hierbei handelt es sich lediglich um einen Einbauvorschlag. Bei den dargestellten Komponenten handelt es sich um typische Komponenten, die kein vollständiges Systemdesign bilden. Ihr Graco-Händler hilft Ihnen gerne bei der Zusammenstellung eines auf Ihre spezifischen Anforderungen abgestimmten Systems.

Dosierventile können auch auf einer Konsole installiert werden.

ACHTUNG

- Dieses Dosierventil nur auf Graco-Konsolen einsetzen. Bei Verwendung mit Konsolen anderer Hersteller kann versehentlich der Ventilabzug betätigt werden, während das Dosierventil verstaubt wird.
- Vor dem Einbau des Geräts in Ihrer Dosieranlage die Leitungen gründlich durchspülen, um eine Kontamination und somit eine Beschädigung der Ausrüstung zu vermeiden.

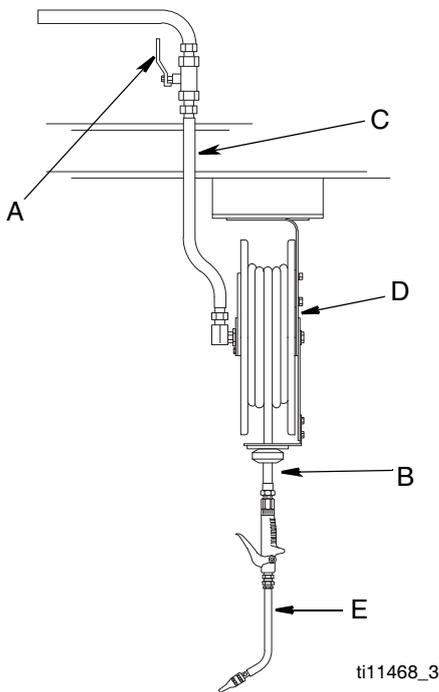


ABB. 1

Installationsanleitung

ACHTUNG

Leitungen vor Installation des Dosierventils spülen, wenn es sich um eine Neuinstallation handelt oder wenn die Leitungen verschmutzt sind.



1. **Druck entlasten**, Seite 5.

Schritte 2 bis 6 enthalten die Anweisungen zum Spülen.

2. Materialabsperrventil (A) an allen Dosierplätzen schließen.
3. Vergewissern Sie sich, dass das Hauptmaterialauslassventil an der Pumpe geschlossen ist, der Luftdruck zum Pumpenmotor richtig eingestellt und der Hauptlufthahn geöffnet ist. Langsam das Hauptmaterialauslassventil öffnen.
4. Das Ende des Schlauches (ohne Dosierventil) in einen Sammelbehälter halten. Schlauch im Behälter so befestigen, dass dieser während des Spülvorganges nicht heraus rutschen kann. Wenn mehrere Dosierplätze im System vorhanden sind, zuerst an dem Dosierplatz beginnen, der am weitesten von der Pumpe entfernt ist; danach den am nächsten gelegenen Dosierplatz spülen usw.
5. Langsam das Materialabsperrventil (A) am Dosierplatz öffnen. Eine ausreichende Menge an Öl durchspülen, um sicherzustellen, dass das gesamte System gereinigt wurde. Absperrventil wieder schließen.
6. Schritt 5 an sämtlichen Dosierplätzen wiederholen.

| Zeichenerklärung | Beschreibung |
|------------------|---|
| A | Material-Sperrventil |
| B | Schlauch |
| C | Materialeinlassschlauch zum Schlauchaufroller |
| D | Schlauchaufroller |
| E | Dosierventil |

Es wird ein thermischer Druckentlastungssatz (nicht dargestellt) benötigt. Der jeweils erforderliche Druckentlastungssatz hängt von der ausgewählten Pumpe ab. Eine Liste der verfügbaren Sätze finden Sie unter Teile, Seite 15.

Bereits bestehende Installation



1. **Druck entlasten**, Seite 5.
2. Schlauch vom alten (auszutauschenden) Dosierventil abnehmen.

Bestehende bzw. neue Installation

Für Schritte 3 - 5 siehe **ABB. 2**.

3. Die Verlängerung (11) in den Auslass des Dosierventilgriffs (1) einschrauben. Gut festziehen.

ACHTUNG

- Verbindung nicht zu fest anziehen.
- Die Verlängerung mindestens drei volle Umdrehungen in das Gewinde einschrauben. Die Verlängerung am Dosierventilgriff (1) ausrichten und die Mutter (11a) befestigen.

4. Gewindedichtmittel auf das Außengewinde des Schlauchfittings auftragen. Den Schlauchanschluss in die Drehgelenkverschraubung (6) eindrehen. Anschluss fest anziehen.
5. Dosierdüse (12) bzw. Düsenadapter auf Verlängerung schrauben und fest anziehen.
6. An allen Dosierplätzen die Absperrventile öffnen. Starten Sie die Pumpe, um das System unter Druck zu setzen.

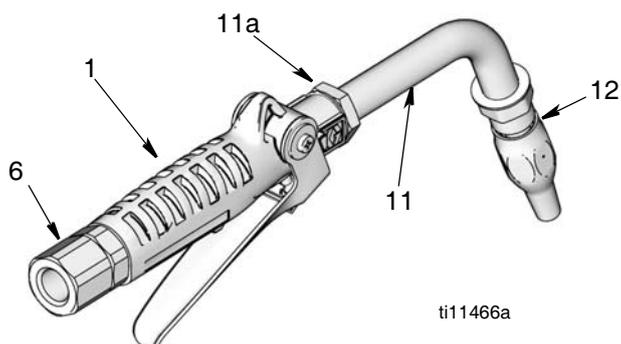


ABB. 2

Betrieb

Die Teilenummern der in diesen Anweisungen aufgeführten Teile entnehmen Sie bitte der Teileliste auf Seite 10.



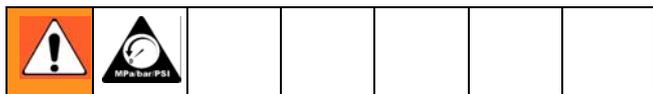
Um die Gefahr von Verletzungen einschließlich Materialeinspritzungen zu verringern, darf der maximal zulässige Betriebsüberdruck der Systemkomponente mit dem niedrigsten Nennwert **niemals** überschritten werden.

 Der Ventilabzug von Ausgabeventil XDV20 verriegelt automatisch nach jedem Loslassen und muss vor jeder neuen Dosierung erst entriegelt werden.

Dosieren

1. Die Dosierdüse öffnen (bzw. entriegeln).
2. Zum Öffnen des Ventils den Ventilabzug (15) in Richtung Dosierventilgriff (1) ziehen und mit dem Dosieren beginnen.
3. Das geöffnete Dosierventil verriegeln, indem der Ventilabzug (15) betätigt gehalten und dann die Betätigungsverriegelung (14) ausgelöst wird. Dann den Ventilabzug loslassen.
4. Um die Betätigungsverriegelung (14) wieder zu lösen, den Ventilabzug (15) wieder in Richtung Dosierventilgriff (1) ziehen.
5. Zum Anhalten der Dosierung den Ventilabzug (15) loslassen.
6. Die Dosierdüse schließen (verriegeln).

Fehlerbehebung



Vor der Prüfung oder Reparatur des Dosierventils eine **Druckentlastung** durchführen. Sich vergewissern, dass alle anderen Ventile und Regler und die Pumpe richtig funktionieren.

| Problem | Ursache | Lösung |
|---------------------------------------|--|--|
| Geringer oder kein Materialdurchfluss | Sieb ist verstopft | 1. Druck entlasten. 2. Sieb (4a) und Unterlegscheibe (4b) reinigen oder austauschen. <i>Filtersatz 256164 bestellen.</i> 3. Wenn das Problem weiterhin besteht, das Gerät vom Graco-Händler reparieren oder austauschen lassen. |
| | Pumpendruck zu niedrig | |
| | Absperrventil ist nicht vollständig geöffnet | |
| Ölleckage an Drehgelenkverschraubung | Drehgelenkverschraubung ist lose | Drehgelenkverschraubung (6) mit Anzugsmoment von 20-27 N•m (15-20 ft-lb) anziehen. Wenn das Problem weiterhin besteht, das Gerät vom Graco-Händler reparieren oder austauschen lassen. |
| | O-Ring ist verschlissen oder beschädigt | Die Drehgelenkverschraubung austauschen (6). Drehgelenkverschraubung mit Anzugsmoment von 20-27 N•m (15-20 ft-lb) festziehen. Wenn das Problem weiterhin besteht, das Gerät vom Graco-Händler reparieren oder austauschen lassen. |
| Öl tropft aus der Dosierdüse* | Dosierdüse ist beschädigt oder verstopft | Dosierdüse auf Beschädigung oder Verstopfung prüfen. Bei Beschädigung ersetzen. |
| Dosierventil ist undicht | O-Ringe oder Ventilsitz verschlissen oder beschädigt | Dichtungen (9) und/oder Ventilsitz (2) austauschen. |

* Ein gewisser Flüssigkeitsaustritt ist bei Anwendungen möglich, wo es zu einer Wärmeausdehnung des Materials kommen kann.

Wartung

Reparatur des Dosierventilgriffs

 Das große Ende der Stößelstange (3) passt in eine Einkerbung von Nocke (8) (Bestandteil der Ventilabzug-Baugruppe). Diese Information ist sehr wichtig, bevor Komponenten aus- oder eingebaut werden.



1. **Druck entlasten**, Seite 5.
2. Zum Austauschen der Dichtungen (9), der Nocke (8) oder der Stößelstange (3) die Drehgelenkverschraubung (6) und die Innenteile ausbauen. **Die Nocke muss entfernt werden, damit die Stößelstange aus dem Dosierventilende heraus geschoben werden kann.**
3. Die Schrauben (7) und Unterlegscheiben (10) ausbauen, damit der Ventilabzug (15) abgenommen werden kann.
4. Die Nocke (8) aus dem Dosierventilgriff (1) herausdrücken.
5. Die Dichtungen (9) und/oder Nocke (8) austauschen.
6. Alle Teile austauschen, die verschlissen oder beschädigt sind.
7. Die Innenteile wieder richtig einbauen. Die richtige Einbaureihenfolge und Ausrichtung der Teile sind in ABB. 3 dargestellt.

 Vor dem Einbau von Nocke (8) die Stößelstange (3) erst durch das Auslassende des Dosierventilgriffs einsetzen.

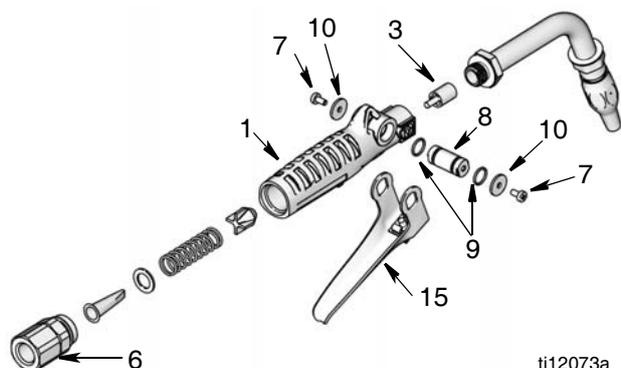
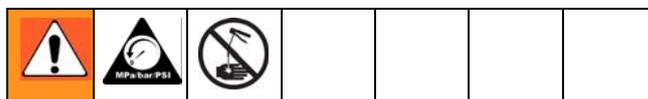


ABB. 3

8. Nocke (8) schmieren und in den Dosierventilgriff (1) einschieben. Dabei darauf achten, dass die Einkerbung wie in ABB. 3 ausgerichtet ist, wobei das große Ende der Stößelstange (3) in der Nockeneinkerbung ruht.
9. Die Schrauben (7) und Dichtungen (9) austauschen. Schrauben mit 1,7-2,8 N•m (15-25 in-lb) festziehen.
10. Die Drehgelenkverschraubung austauschen (6). Mit 20-27 N•m (15-20 ft-lb) festziehen.

Filter austauschen

Filtersatz 256164 bestellen.



1. **Druck entlasten**, Seite 5.
2. Den Schlauchanschluss aus der Drehgelenkverschraubung (6) herausschrauben.
3. Die Drehgelenkverschraubung (6) vom Dosierventilgriff (1) abnehmen.
4. Sieb (4a) und Unterlegscheibe (4b) aus der Drehgelenkverschraubung (6) entfernen.
5. Sieb (4a) und Unterlegscheibe (4b) austauschen. Die richtige Positionierung des Filters in der Drehgelenkverschraubung ist in ABB. 4 dargestellt.

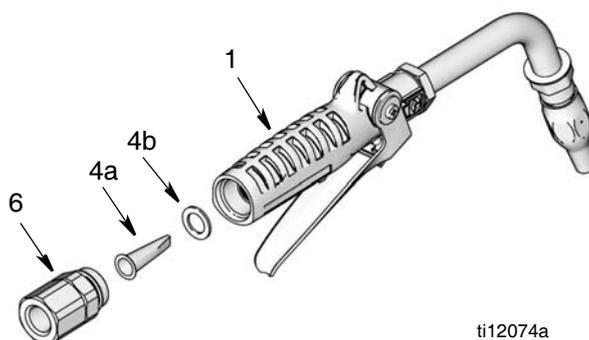


ABB. 4

6. Den Schlauchanschluss in die Drehgelenkverschraubung (6) eindrehen. Fest anziehen. Drehgelenkverschraubung mit Anzugsmoment von 20-27 N•m (15-20 ft-lb) festziehen.

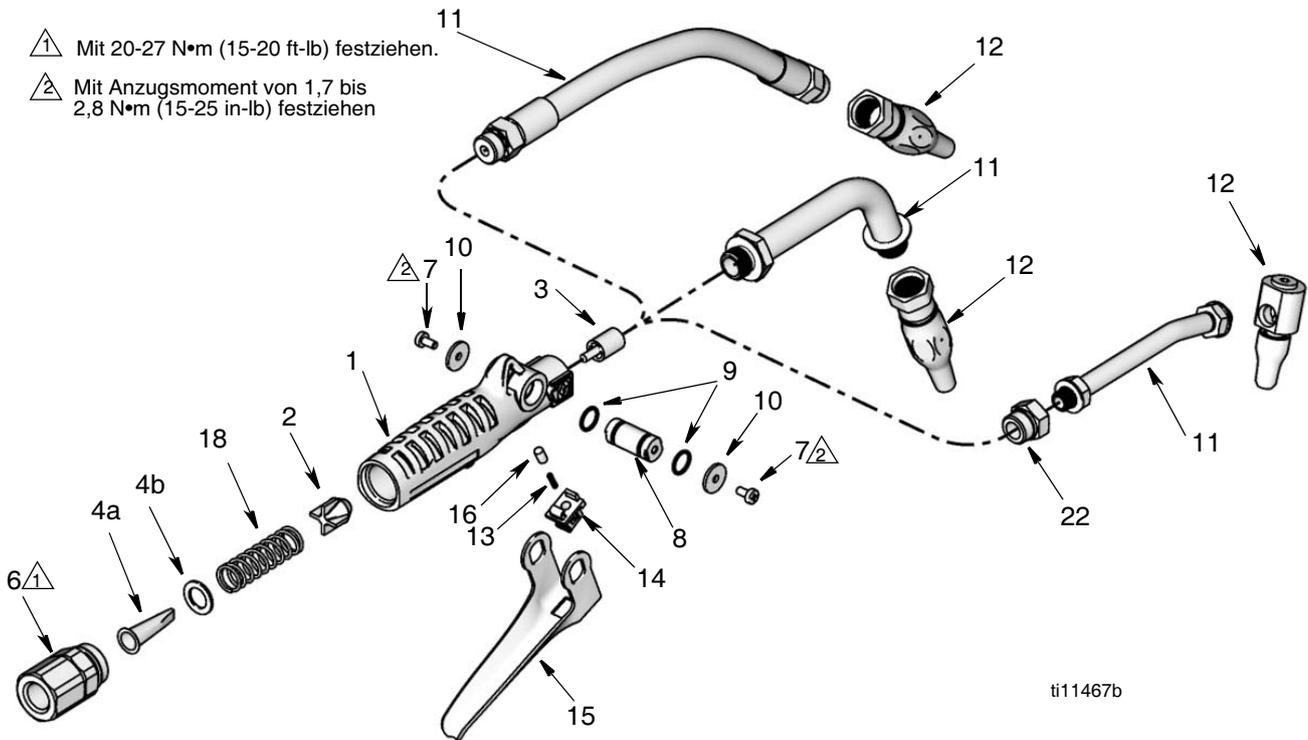
Teile

Dosierventilmodelle SDV15

| FN | Teile-Nr. | Beschreibung | St | FN | Teile-Nr. | Beschreibung | St |
|----|-----------|--|----|-----|-----------|--|----|
| 1 | | DOSIERVENTILGRIFF in Standardausführung | 1 | 11* | | SATZ, Düsen- und Verlängerungs-, Seite 12 | 1 |
| 2 | 191313 | VENTILSITZ | 1 | 12* | | | 1 |
| 3 | 277673 | DRUCKSTANGE | 1 | 13 | 113924 | DRUCKFEDER | 1 |
| 4 | 256164 | FILTERSATZ, enthält 4a und 4b | 1 | 14 | 15R526 | VERRIEGELUNG, Ventilabzug | 1 |
| 4a | | SIEB | 1 | 15 | 191320 | ABZUG | 1 |
| 4b | | UNTERLEGSCHIEBE, einfach | 10 | 16 | 192106 | FEDERFÜHRUNG | 1 |
| 6 | 238399 | DREHGELENK, gerade, NPT | 1 | 18 | 113493 | DRUCKFEDER | 1 |
| | 24H382 | DREHGELENK, gerade, BSPP | 1 | 20† | 172479 | WARNSCHILD | 1 |
| | 24H383 | DREHGELENK, gerade, BSPT | 1 | 22 | 15K672 | ADAPTER, O-Ring, Modell 247714 | 1 |
| 7 | 110637 | MASCHINENSCHRAUBE, Flachkopf | 2 | 25† | 290180 | SCHILD, Vorsicht | 1 |
| 8 | 191315 | CAM | 1 | | | | |
| 9 | 113574 | DICHTUNGSRING, vierkantig | 2 | | | | |
| 10 | 191552 | SCHEIBE, flach | 2 | | | | |

* Diese Teile sind nicht im Lieferumfang von Modell 247717 enthalten

† Nicht abgebildet



Teile

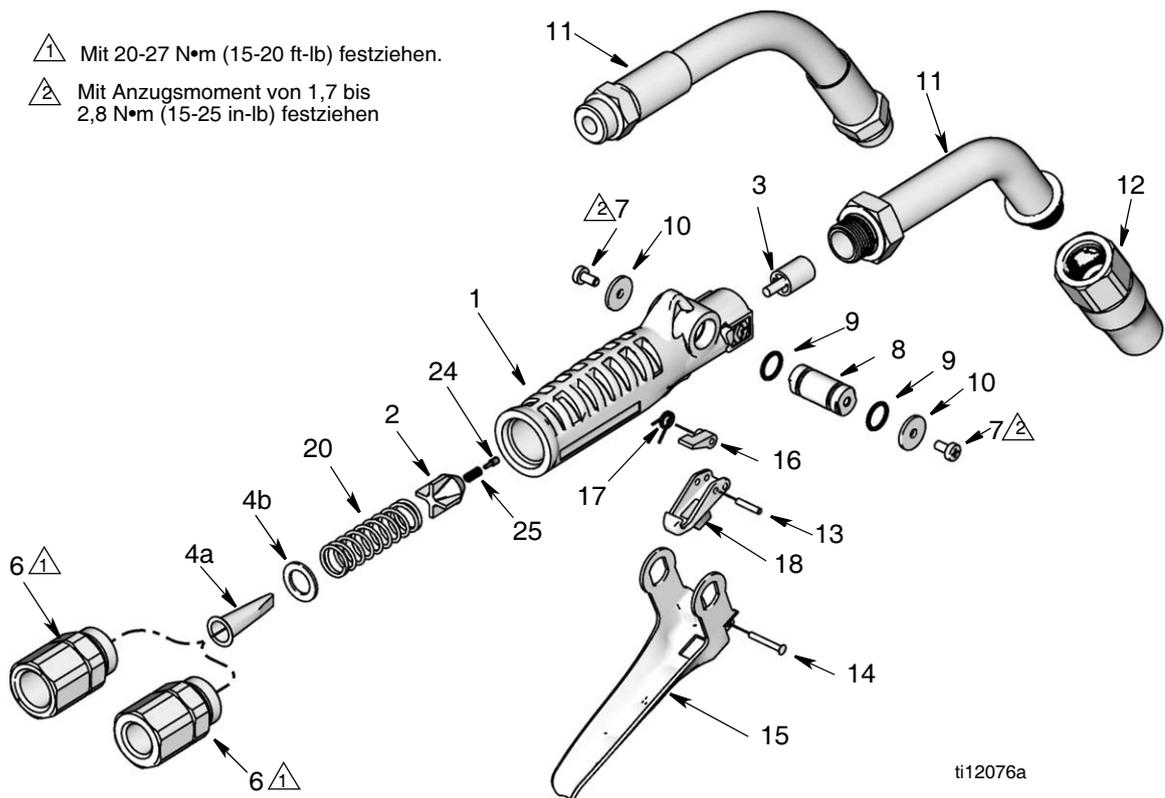
Dosierventilmodell XDV20 für manuelle Abgabe

| FN | Teile-Nr. | Beschreibung | St | FN | Teile-Nr. | Beschreibung | St |
|----|-----------|---|----|-----|-----------|--|----|
| 1 | | DOSIERVENTILGRIFF in mittlerer Standardausführung | 1 | 9 | 113574 | DICHTUNGSRING, vierkantig | 2 |
| 2 | 15U704 | VENTILSITZ | 1 | 10 | 191552 | SCHEIBE, flach | 2 |
| 3 | 277673 | DRUCKSTANGE | 1 | 11* | | SATZ, Düsen- und Verlängerungs-, Seite 12 | 1 |
| 4 | 256164 | FILTERSATZ, enthält 4a und 4b SIEB | 1 | 12* | | | 1 |
| 4a | | | 10 | 13 | 114680 | STIFT, Pass- | 1 |
| 4b | | UNTERLEGSCHIEBE, einfach | 10 | 14 | 15R016 | KLINKE, Stift | 1 |
| 6 | 247344 | DREHGELENK, gerade, 1/2 NPT Modelle 247718, 247721, 247724 | 1 | 15 | 15M886 | ABZUG | 1 |
| | 24H097 | DREHGELENK, gerade, 1/2 BSPT, Modelle 24H413, 24H414, 24H417 | 1 | 16 | 15R015 | KLINKE, Arm | 1 |
| | 24H098 | DREHGELENK, gerade, 1/2 BSPP, Modelle 24H407, 24H408, 24H411 | 1 | 17 | 15R014 | VERRIEGELUNGSFEDER | 1 |
| | 247345 | DREHGELENK, gerade, 3/4 NPT Modelle 247722, 247723, 247725 | 1 | 18 | 15R013 | KLINKE, Hebel | 1 |
| | 24H099 | DREHGELENK, gerade, 3/4 BSPT, Modelle 24H415, 24H416, 24H418 | 1 | 20 | 113493 | DRUCKFEDER | 1 |
| | 24H100 | DREHGELENK, gerade, 3/4 BSPP, Modelle 24H409, 24H410, 24H412 | 1 | 22† | 172479 | WARNSCHILD | 1 |
| 7 | 110637 | MASCHINENSCHRAUBE, Flachkopf | 2 | 24 | 15U700 | STÖSSEL für Ventilabzug | 1 |
| 8 | 191315 | CAM | 1 | 25 | 15U701 | FEDER, Sekundär- | 1 |
| | | | | 26† | 290180 | SCHILD, Vorsicht | 1 |

* Diese Teile sind nicht im Lieferumfang von Modell 247724 bzw. 247725 mit inbegriffen
† Nicht abgebildet

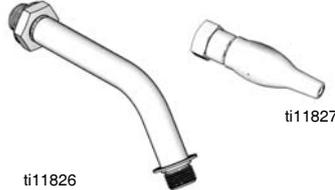
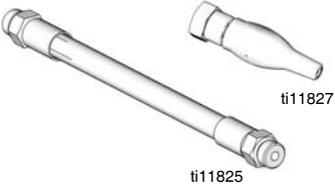
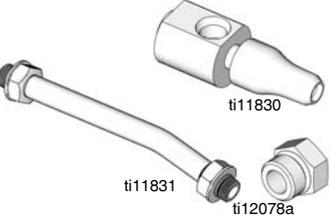
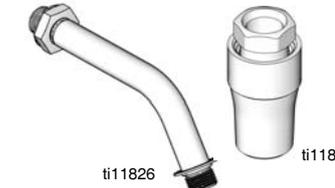
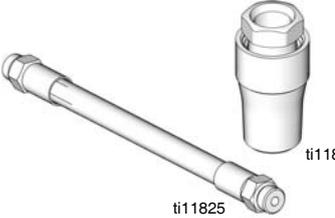
⚠ Mit 20-27 N•m (15-20 ft-lb) festziehen.

⚠ Mit Anzugsmoment von 1,7 bis 2,8 N•m (15-25 in-lb) festziehen



ti12076a

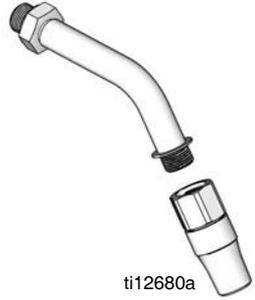
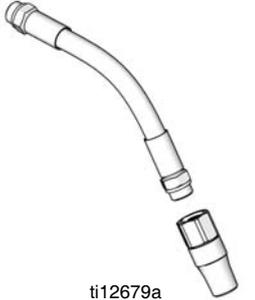
Düsenverlängerungssätze SDV15

| Teile-Nr. | Beschreibung | Materialtyp | * Hinweis zu Abbildung |
|-----------|---|--------------------------|---|
| 26C267 | Automatische tropffreie verriegelbare Düse mit starrem Auslauf. | Öl |  |
| 26C268 | Automatische tropffreie verriegelbare Düse mit flexibler Verlängerung | Öl |  |
| 255854 | Tropffreie, schnell schließende Düse mit starrem Auslauf | Getriebschmiermittel |  |
| 255857 | Tropffreie verriegelbare Düse mit hohem Durchfluss und starrem Auslauf | Öl und Frostschutzmittel |  |
| 255858 | Tropffreie verriegelbare Düse mit hohem Durchfluss und flexibler Verlängerung | Öl und Frostschutzmittel |  |

Düsensätze SDV15

| Teile-Nr. | Beschreibung | St | Materialtyp |
|-----------|---|----|--------------------------|
| 17T207 | Tropffrei, manuell, öffnen/schließen | | Öle/Frostschutzmittel |
| | • GEHÄUSE, Düse | 1 | |
| | • O-RING, Packung | 1 | |
| | • O-RING, Packung | 1 | |
| | • SCHAFT, Düse, Ventil | 1 | |
| | • SITZ, Ventil | 1 | |
| 255461 | Automatische tropffreie Düse mit hohem Durchfluss | | Öl und Frostschutzmittel |
| a | • DÜSENSCHAFT, Anzahl: 1 | | |
| b | • DÜSENKÖRPER, Anzahl: 1 | | |
| c | • O-RING, Packung, Anzahl: 1 | | |
| d | • O-RING, Packung, Anzahl: 1 | | |
| e | • O-RING, Packung, Anzahl: 1 | | |
| 255470 | Tropffreie verriegelbare Düse Dosierdüse | | Getriebeschmiermittel |
| | • Gehäuse | 1 | |
| | • Gehäuse, Düse | 1 | |
| | • O-RING, Packung | 1 | |
| | • O-RING, Packung, | 1 | |
| | • Stopfen, hohl, Sechskant | 1 | |

Düsenverlängerungssätze XDV20

| Teile-Nr. | Beschreibung | Materialtyp | * Hinweis zu Abbildung |
|-----------|--|--------------------------|--|
| 255921 | Tropffreie verriegelbare Düse mit hohem Durchfluss und starrem Auslauf. | Öl und Frostschutzmittel |  ti12680a |
| 255859 | Tropffreie Schnellverschlussdüse für hohe Durchflussraten, mit flexibler Verlängerung. | Öl und Frostschutzmittel |  ti12679a |

Düsensätze XDV20

| Teile-Nr. | Beschreibung | St | Materialtyp |
|-----------|---|----|--------------------------|
| 255793 | Tropffreie Schnellverschlussdüse für hohe Durchflussraten | | Öl und Frostschutzmittel |
| | • O-RING, Packung | 1 | |
| | • O-RING, Packung | 1 | |
| | • DÜSENKÖRPER, für hohe Durchflussraten | 1 | |
| | • O-RING, Packung | 1 | |
| | • DÜSENSCHAFT, für hohe Beanspruchungen | 1 | |

Thermische Druckentlastungssätze

| Teile-Nr. | Beschreibung | Bemessung PSI (bar) |
|-----------|--|---------------------|
| 112353 | Membranpumpe zur Kraftstoffabgabe, nur Ventil | 50 psi (3,4 bar) |
| 235998 | Mini Fire-Ball™ 225, 3:1 | 600 psi (41 bar) |
| 237601 | Fire-Ball 425, 3:1 | 600 psi (41 bar) |
| 237893 | Fire-Ball 300, 5:1 und Fire-Ball 425, 6:1 | 900 psi (62 bar) |
| 248296 | Fire-Ball 300, 5:1 und Fire-Ball 425, 6:1 (gleich wie 237893, nur ohne Muffenadapter und Drehgelenk. Enthält 1,80m-Schlauch) | 900 psi (62 bar) |
| 238899 | Membranpumpe | 150 psi (10,4 bar) |
| 240429 | Fire-Ball 425, 10:1 | 1600 psi (110 bar) |
| 248324 | Fire-Ball 425, 10:1 (gleich wie 240429 ohne Spundlochadapter und Drehgelenk. Enthält 1,80m-Schlauch) | 1600 psi (110 bar) |

Technische Daten

Maximaler Durchflussbereich

| | |
|---|--|
| SDV15 | 56,8 lpm (15 l/min) |
| XDV20 | 75 lpm (20 l/min) |
| Maximaler Betriebsüberdruck SDV15/XDV20 | 102 bar (1500 psi) |
| Gewicht SDV15/XDV20 | 0,18 kg |
| Einlass | Informationen zu Modellen und Konfigurationen finden Sie auf Seite 2 und 3 |

Auslass

| | |
|---------------------------|--|
| SDV15 | 3/4-16" O-Ring-Anschluss mit Gewinde |
| XDV20 | 7/8-14" O-Ring-Anschluss mit Gewinde |
| Betriebstemperaturbereich | -40°F bis 180°F (-40°C bis 82°C) |
| Materialberührte Teile | Aluminium, Edelstahl, CS, Acetal, Nitrilkautschuk, TPE |
| Materialverträglichkeit | Frostschutzmittel, Getriebeöl, Motoröl |

California Proposition 65

 **WARNUNG:** Durch dieses Produkt können Sie Chemikalien ausgesetzt werden, die dem Bundesstaat Kalifornien als Ursache von Krebs, Geburtsfehlern und anderen die Fortpflanzung betreffenden Schädigungen bekannt sind. Weitere Informationen finden Sie auf www.P65warnings.ca.gov.

Graco Garantie von 7 Jahren für Dosiergeräte und Ventile

Graco garantiert, dass alle in diesem Dokument genannten Geräte, die von Graco hergestellt worden sind und den Namen Graco tragen, zum Zeitpunkt des Verkaufs an den Erstkäufer frei von Material- und Verarbeitungsschäden gebrauchsbereit sind. Mit Ausnahme einer speziellen, erweiterten oder eingeschränkten Garantie, die von Graco bekannt gegeben wurde, garantiert Graco für eine in der Tabelle unten festgelegten Dauer ab dem Kaufdatum die Reparatur oder den Austausch jedes Teiles, das von Graco als defekt anerkannt wird. Diese Garantie gilt nur dann, wenn das Gerät in Übereinstimmung mit den schriftlichen Graco-Empfehlungen installiert, betrieben und gewartet wurde.

| Erweiterte Graco Garantie von 7 Jahren für Dosiergeräte und Ventile | |
|---|---------------|
| Komponenten | Garantiedauer |
| Strukturkomponenten | 7 Jahre |
| Elektronik | 3 Jahre |
| Verschleißteile - einschließlich, aber nicht beschränkt auf O-Ringe, Dichtungen und Ventile | 1 Jahr |

Diese Garantie erstreckt sich nicht auf allgemeinen Verschleiß, Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß aufgrund fehlerhafter Installation, falscher Anwendung, Abrieb, Korrosion, unzureichender oder falscher Wartung, Fahrlässigkeit, Unfall, Durchführung unerlaubter Veränderungen oder Einbau von Teilen, die keine Original-Graco-Teile sind, und Graco kann für derartige Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß nicht haftbar gemacht werden. Ebenso wenig kann Graco für Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß aufgrund einer Unverträglichkeit von Graco-Geräten mit Strukturen, Zubehörteilen, Geräten oder Materialien anderer Hersteller oder durch falsche Bauweise, Herstellung, Installation, Betrieb oder Wartung von Strukturen, Zubehörteilen, Geräten oder Materialien anderer Hersteller haftbar gemacht werden.

Diese Garantie gilt unter der Bedingung, dass das Gerät, für das die Garantieleistungen beansprucht werden, kostenfrei an einen autorisierten Graco-Händler geschickt wird, um den behaupteten Schaden bestätigen zu lassen. Wird der beanstandete Schaden bestätigt, so wird jedes beschädigte Teil von Graco kostenlos repariert oder ausgetauscht. Das Gerät wird kostenfrei an den Originalkäufer zurückgeschickt. Sollte sich bei der Überprüfung des Geräts kein Material- oder Verarbeitungsfehler nachweisen lassen, so werden die Reparaturen zu einem angemessenen Preis durchgeführt, der die Kosten für Ersatzteile, Arbeit und Transport enthalten kann.

DIESE GARANTIE HAT AUSSCHLIESSENDE GÜLTIGKEIT UND GILT ANSTELLE VON JEDLICHEN ANDEREN GARANTIEN, SEIEN SIE AUSDRÜCKLICH ODER IMPLIZIT, UND ZWAR EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT AUSSCHLIESSLICH, DER GARANTIE, DASS DIE WAREN VON DURCHSCHNITTLICHER QUALITÄT UND FÜR DEN NORMALEN GEBRAUCH SOWIE FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK GEEIGNET SIND.

Gracos einzige Verpflichtung sowie das einzige Rechtsmittel des Käufers bei Nichteinhaltung der Garantiepflichten ergeben sich aus dem oben Dargelegten. Der Käufer erkennt an, dass kein anderes Rechtsmittel (insbesondere Schadensersatzforderungen für Gewinnverluste, nicht zustande gekommene Verkaufsabschlüsse, Personen- oder Sachschäden oder andere Folgeschäden) zulässig ist. Alle rechtlichen Schritte in Bezug auf Nichteinhaltung dieser Garantie müssen innerhalb von einem (1) Jahr nach der Garantiezeit oder zwei (2) Jahren für alle anderen Teile eingeleitet werden.

GRACO GIBT KEINERLEI GARANTIEN – WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND EINGESCHLOSSEN – IM HINBLICK AUF DIE MARKTFÄHIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK DER ZUBEHÖRTEILE, GERÄTE, MATERIALIEN ODER KOMPONENTEN AB, DIE VON GRACO VERKAUFT, NICHT ABER VON GRACO HERGESTELLT WERDEN. Diese von Graco verkauften, aber nicht von Graco hergestellten Teile (wie zum Beispiel Elektromotoren, Schalter, Schläuche usw.) unterliegen den Garantieleistungen der jeweiligen Hersteller. Graco unterstützt die Käufer bei der Geltendmachung eventueller Garantieansprüche nach Maßgabe.

Auf keinen Fall kann Graco für indirekte, beiläufig entstandene, spezielle oder Folgeschäden haftbar gemacht werden, die sich aus der Lieferung von Geräten durch Graco unter diesen Bestimmungen ergeben, oder der Lieferung, Leistung oder Verwendung irgendwelcher Produkte oder anderer Güter, die unter diesen Bestimmungen verkauft werden, sei es aufgrund eines Vertragsbruches, einer Nichteinhaltung der Garantiepflichten, einer Fahrlässigkeit von Graco oder sonstigem.

Graco-Informationen

FÜR EINE BESTELLUNG nehmen Sie bitte mit Ihrem Graco-Händler Kontakt auf, oder rufen Sie an, um den Standort eines Händlers in Ihrer Nähe zu erfahren.

Telefon: 612-623-6928 **oder Gebührenfrei:** 1-800-533-9655, **Fax:** 612-378-3590

Alle Angaben und Abbildungen in diesem Dokument stellen die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung erhältlichen neuesten Produktinformationen dar. Graco behält sich das Recht vor, jederzeit ohne Vorankündigung Änderungen vorzunehmen.

Übersetzung der Originalbetriebsanweisungen. This manual contains German. MM 312789

Für Informationen zu Patenten siehe www.graco.com/patents

Graco-Unternehmenszentrale: Minneapolis

Internationale Büros: Belgien, China, Japan, Korea

GRACO INC. P.O. BOX 1441 MINNEAPOLIS, MN 55440-1441

Copyright 2008, Graco Inc. ist zertifiziert nach EN ISO 9001

www.graco.com

5/2008, überarbeitet Mai 2020